

Dualer Bewegungsmelder BMD01

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der BMD01 ist ein dualer Bewegungsmelder mit Mikrowellen- (MW) und Passiv-Infrarotsensor (PIR) zur Überwachung von Innenräumen. Er hat einen Erfassungsbereich bis max. 12 m x 81°, dieser ist in 4 Stufen einstellbar. Der Erfassungsbereich ist in 18 PIR-Bereiche auf 4 Ebenen aufgeteilt. Eine Anti-Masking-Funktion sowie eine UND/ODER-Funktion können über DIP-Schalter programmiert werden. LEDs zeigen eine Aktivität der beiden Sensoren separat an, die Aktivierung der Anti-Masking-Funktion wird ebenfalls angezeigt. Der Mikrowellensensor kann über einen 12 V Eingang ausgeschaltet werden.

Der Bewegungsmelder eignet sich für Wand- oder Eckmontage in 2,1 m Höhe. Die Stromversorgung erfolgt über eine Alarmzentrale.

Der Bewegungsmelder ist zertifiziert nach EN50131 Grad 2. Alle Komponenten des Alarmsystems müssen entsprechend gültiger Normen regelmäßig durch einen Fachmann überprüft werden. Auch wenn eine Komponente nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert oder Änderungen im zu überwachenden Bereich vorgenommen wurden (z.B. durch Umstellen der Möbel), ist eine Überprüfung durch einen Fachmann vorzunehmen.

Beachten Sie die Sicherheitshinweise für Ihre Alarmanlage. Die Installation darf nur von einem qualifizierten Fachmann durchgeführt werden.

- 7 Hebel für Abrisskontakt
- 8 Linse
- 9 LEDs
- 10 Haken
- 11 Verriegelung

Platzierung

Achten Sie auf folgende Punkte:

- Falls der Bewegungsmelder auf Fenster oder Kunststoffgardinen gerichtet sein muss, stellen Sie die MW-Reichweite auf ein Minimum ein, oder deaktivieren Sie die Anti-Masking-Funktion, wenn die Entfernung weniger als 4 m beträgt.
- Stellen Sie sicher, dass der MW-Sensor keine Bewegung außerhalb des zu sichernden Bereiches erfasst, z.B. durch Wände oder Fenster. Stellen Sie die MW-Reichweite entsprechend ein.
- Installieren Sie keine zwei dualen Bewegungsmelder neben- oder übereinander.
- Wenn Bewegungsmelder aufeinander gerichtet sind, muss der Abstand zwischen ihnen mindestens 5 m betragen. Die MW-Reichweite muss so eingestellt sein, dass sich die beiden MW-Bereiche nicht überlappen.
- Installieren Sie den Bewegungsmelder nicht in der Nähe von beweglichen Metall-Jalousien oder vibrierenden Metallwänden (z.B. von Kühlschränken). Wenn dies nicht möglich ist, deaktivieren Sie die Anti-Masking-Funktion.

Installation

Berühren Sie während der Installation nicht den PIR-Sensor.

Der Bewegungsmelder wird für eine Montage in der Ecke geliefert. Bei Wandmontage muss zuerst der Abrisskontakt umgestellt werden - siehe "Umstellung des Abrisskontakts bei Wandmontage".

1. Lösen Sie die Gehäuseschraube [1] und nehmen Sie den Gehäusedeckel ab. Achten Sie darauf, dass die Feder des Mikroschalters [3] nicht herunterfällt.
2. Lösen Sie die Platinenschraube [2] und nehmen Sie die Platine vorsichtig heraus.
3. Bohren Sie in der Gehäuserückseite die Löcher für die Kabelführung [6] sowie die Sollbruchstellen [5] für die Montage in der Ecke bzw. an der Wand.
4. Führen Sie die Kabel durch die Kabelführung.
5. Schrauben Sie die Gehäuserückseite an der gewünschten Stelle fest, so dass sich das Loch für die Gehäuseschraube [1] oben befindet.



- 1 Gehäuseschraube
- 2 Platinenschraube
- 3 Sabotageschalter mit Feder
- 4 Abrisskontakt (auf Platinen-Rückseite)
- 5 Sollbruchstellen für Wand-/Eckmontage
- 6 Kabelführung

Umstellung des Abrisskontakts bei Wandmontage

- Entfernen Sie den Hebel [7].
- Entfernen Sie das Verschlussstück [12] aus der Aussparung in der Gehäuserückseite.
- Setzen Sie den Hebel so in die Aussparung an der Gehäuserückseite, dass der lange Hebelarm in die Innenseite des Gehäuses ragt (siehe Abb. B). Drücken Sie den Hebel fest auf den Steg [13].
- Setzen Sie das beige packte Verschlussstück [14] in die Öffnung in der Ecke des Bewegungsmelders ein.

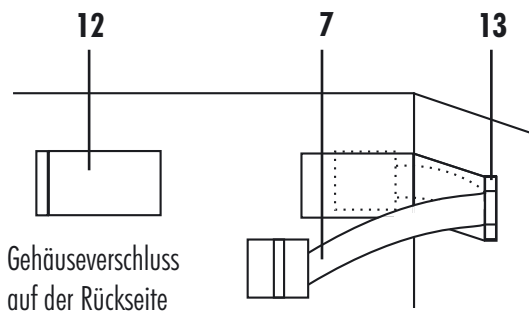


Abb. A: Eckmontage

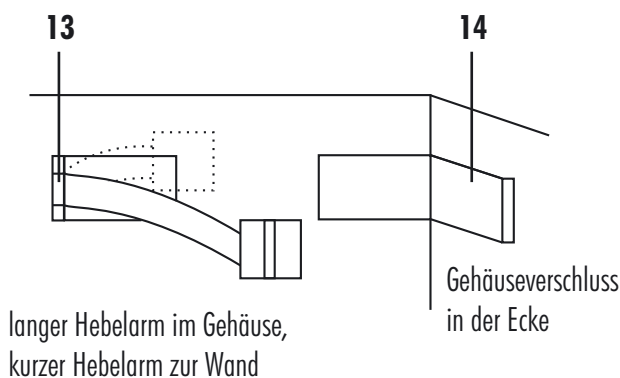


Abb. B: Wandmontage

Einstellungen der DIP-Schalter

UND-Modus

In diesem Modus wird der Alarmausgang nur aktiviert, wenn beide Sensoren (MW und PIR) innerhalb einer Zeitspanne von max. 20 s auslösen. Ist dies nicht der Fall, wird der alarmlösende Sensor nach 20 s zurückgesetzt. Um den UND-Modus einzustellen, stellen Sie den DIP-Schalter Nr. 6 auf die Position ON.

ODER-Modus

In diesem Modus wird das Alarmrelais aktiviert, wenn einer der beiden Sensoren (MW oder PIR) nach Bewegungserkennung auslöst. Um den ODER-Modus einzustellen, stellen Sie den DIP-Schalter Nr. 6 auf die Position OFF.

Anti-Masking-Funktion:

Mit der Anti-Masking-Funktion erkennt der Bewegungsmelder, wenn seine Linse abgedeckt wird. Die Aktivierung dieser Funktion wird durch langsames Blinken der beiden LEDs für ca. 3 Sekunden angezeigt,

danach leuchtet die grüne LED. Der Alarmausgang bleibt aktiv, solange der Bewegungsmelder abgedeckt ist. Nach der ersten Bewegungserfassung, die durch beide Sensoren bestätigt wird, kehrt der Bewegungsmelder zum normalen Betriebsmodus zurück.

Um die Anti-Masking-Funktion zu aktivieren, stellen Sie den DIP-Schalter Nr. 7 auf OFF.

Die Funktion kann nur aktiviert werden, wenn folgende Voraussetzungen gegeben sind:

- der Bewegungsmelder befindet sich im Betriebsmodus
- der Anschluss ESCL MW ist nicht mit einer 12 V Stromquelle verbunden
- der Bewegungsmelder befindet sich im UND-Modus

Hinweise:

- Die optische Anzeige der Anti-Masking-Funktion durch abwechselndes Blinken der beiden LEDs erfolgt nur während der Stabilisierungsphase des Bewegungsmelders. Wenn sich während dieser Phase ein Mensch bis auf weniger als 50 cm dem Bewegungsmelder nähert, leuchten beide LEDs gleichzeitig.
- Die Anti-Masking-Funktion ist nicht IMQ-zertifiziert.

MW-Sensor deaktivieren

An der Klemme ESCL MW kann der MW-Sensor deaktiviert werden.

Wenn diese Klemme mit +12 V verbunden wird, wird der MW-Sensor abgeschaltet: der Betriebsmodus wird automatisch auf ODER umgestellt, auch wenn der DIP-Schalter Nr. 6 auf der Position ON steht. Nur die PIR-Überwachung ist aktiviert.

Wenn an der Klemme keine +12 V angeschlossen sind (z.B. wenn ein negativer Kontakt oder keine Spannung angeschlossen sind), ist der MW-Sensor aktiviert: der Betriebsmodus wird auf UND/ODER umgestellt, je nach Konfiguration des DIP-Schalters Nr. 6.

Technische Daten

Spannungsversorgung:	12 V DC (9 - 15 V) über die Zentrale
Stromverbrauch:	13 mA (Alarm, Ausgang ausgelöst) 13 mA (Ruhe, Ausgang nicht ausgelöst) 11 mA (bei deaktiviertem MW-Modus)
Alarmausgang:	NC (open collector), max. 500 mA / 12 V, interner Widerstand 10 Ω
Sabotageausgang:	NC (open collector), max. 500 mA / 12 V, interner Widerstand 10 Ω
Betriebsumgebung gemäß EN 50131-1:	II, Innenräume
Betriebstemperatur:	-10 bis +55°C
Abmessungen:	64 x 111 x 47 mm
Montagehöhe:	ca. 2,1 m
Entspricht:	EN 50131 Grad 2

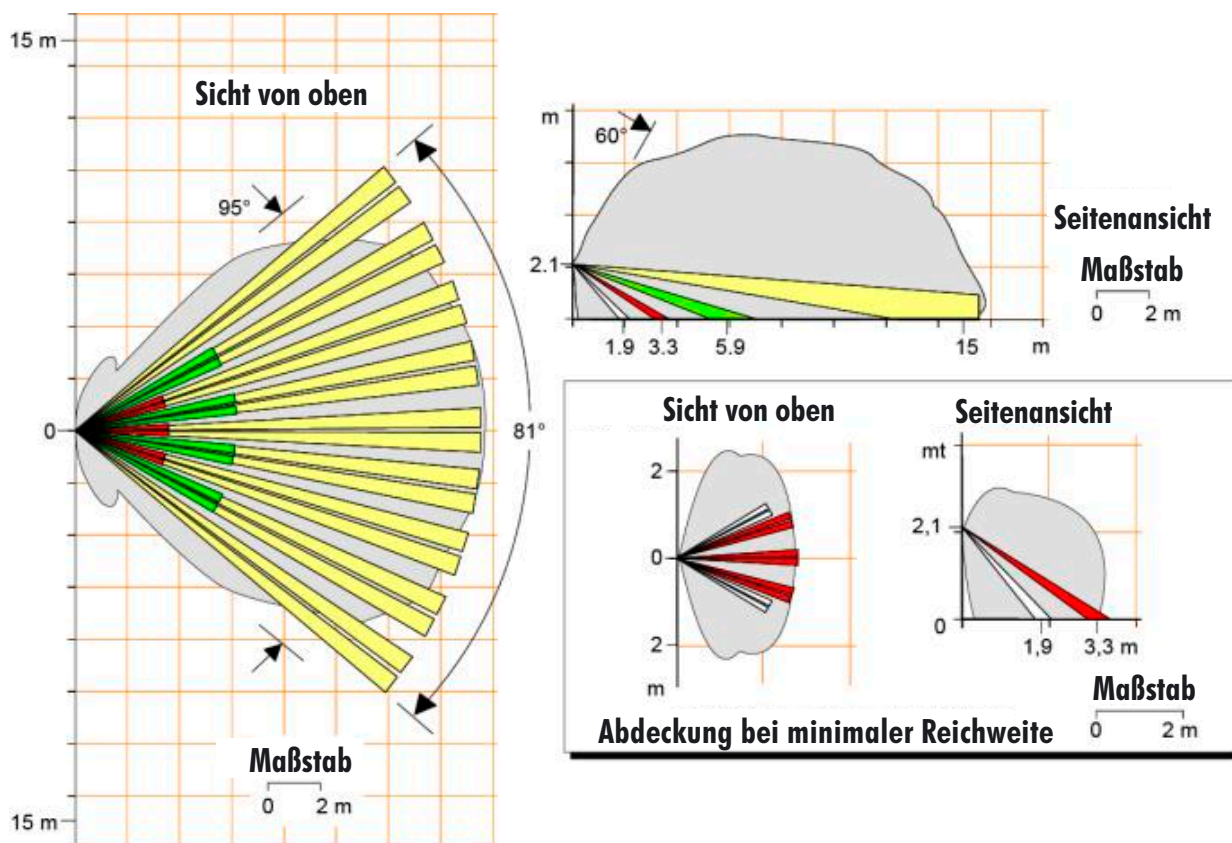
Mikrowellen-Sensor:

Einstellung:	über DIP-Schalter; 2 bis 8 Impulse einstellbar, mit 20 s Wartezeit
Entstörfilter:	Mikroprozessor-basiert

TX-Frequenz: 10.525 GHz
 Leistungspegel: 13 dBm E.I.R.P.
 Nebenaussendung: < -30 dBm
 Signal: Impuls
 Reichweite: 15 m, in 4 Stufen einstellbar
 Erfassungsbereich: 95° horizontal
 60° vertikal
 Alarmauslösung: UND-Modus: löst einzelnen Alarm aus und wartet dann 20 s auf Bestätigung durch IR-Sensor
 ODER-Modus: Alarmausgang wird direkt aktiviert

Infrarot-Sensor:
 Erfassungsbereich: 18 Bereiche auf 4 Ebenen;
 horizontaler Erfassungswinkel 81°
 Reichweite: 15 m bei Anbringung in Standardhöhe von 2,1 m; kann durch Neigen des PIR-Sensors und Anpassen des MW-Sensors geändert werden
 Einstellung: über DIP-Schalter;
 2 bis 4 Impulse einstellbar, mit 20 s Wartezeit
 Alarmauslösung: UND-Modus: löst einzelnen Alarm aus und wartet dann 20 s auf Bestätigung durch MW-Sensor
 ODER-Modus: Alarmausgang wird direkt aktiviert

Erfassungsbereich



Hinweis: Nach der Installation muss darauf geachtet werden, dass keine Gegenstände den vorgesehenen Erfassungsbereich blockieren.

CE Hiermit erklärt INDEXA GmbH, Paul-Böhringer-Str. 3, 74229 Oedheim, dass der Funkanlagentyp BMD01 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
http://www.indexa.de/w2/f_CE.htm.



Hinweis:

Die durchgestrichene Mülltonne bedeutet, dass Sie gesetzlich verpflichtet sind, diese Geräte einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen.

Die Entsorgung über die Restmülltonne oder die gelbe Tonne ist untersagt. Sie haben Altbatterien und Altkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen

sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen. Den zuständigen Recyclinghof bzw. die nächste Sammelstelle erfragen Sie bei Ihrer Gemeinde oder unter <https://www.ear-system.de/ear-verzeichnis/sammel-und-ruecknahmestellen>. Außerdem besteht die Möglichkeit der kostenfreien Rücknahme über Ihren Händler. Das Löschen eventuell vorhandener privater Daten vor der Entsorgung obliegt Ihnen als Nutzer.

Indexa GmbH, Paul-Böhringer-Str. 3, 74229 Oedheim, Deutschland
www.indexa.de

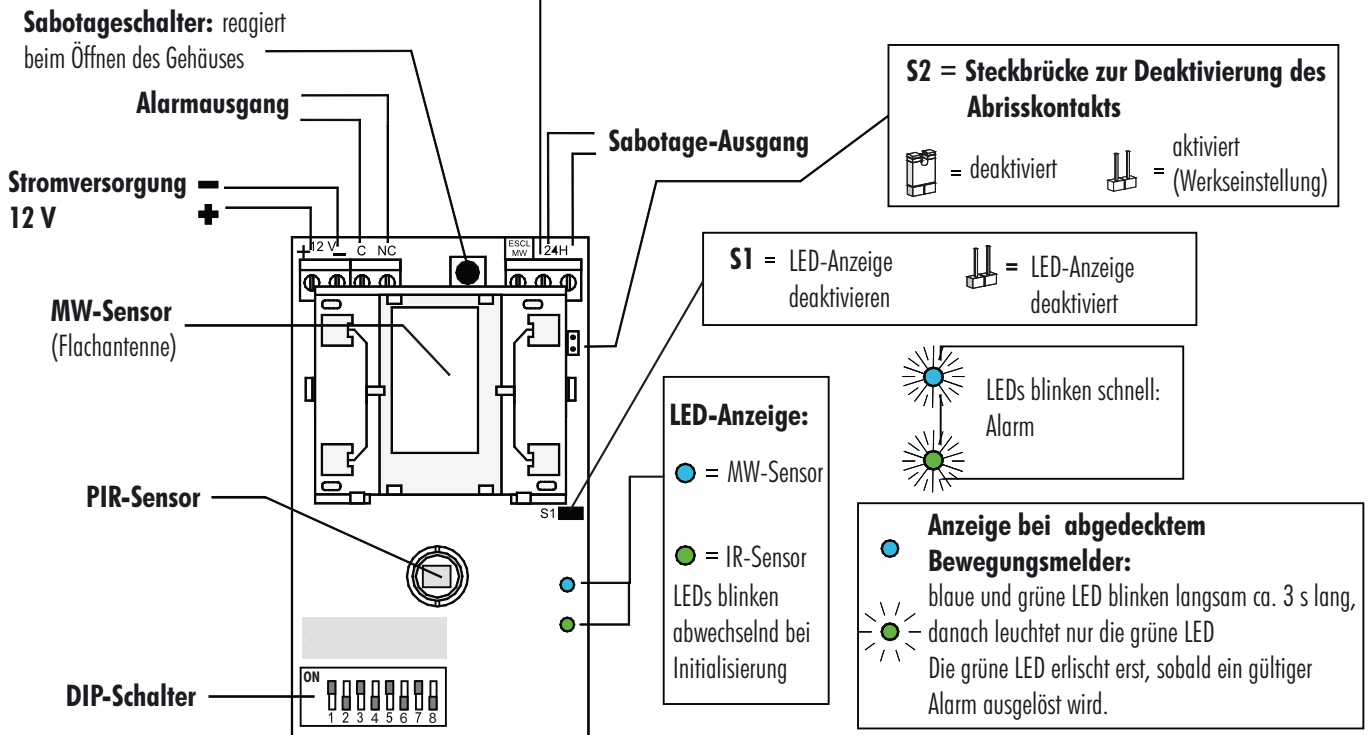


Änderungen vorbehalten
 Stand: 2022/06/27

Anschlüsse

ESCL MW: Eingang zur Deaktivierung des MW-Sensors:

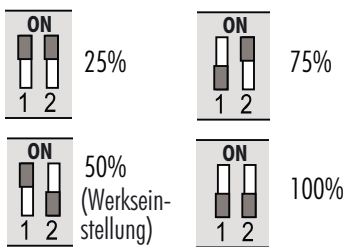
mit + 12 V verbunden = MW-Sensor deaktiviert, im ODER-Modus ist nur PIR-Sensor aktiv; Anschluss frei oder mit Masse verbunden = MW-Sensor ist aktiv, UND-Modus wiederhergestellt. Hierdurch wird der MW-Sensor z.B. erst bei Scharfschaltung des Systems aktiviert. Die Steuerung erfolgt über ein 12 V Signal von der Zentrale (12 V liegt an bei unscharf), z.B. über das Ein-/Ausgangsmodul 9000EA4.



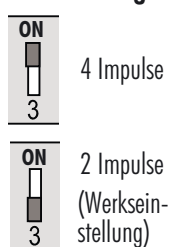
Einstellung der DIP-Schalter

(DIP-Schalter Nr. 8 wird nicht verwendet)

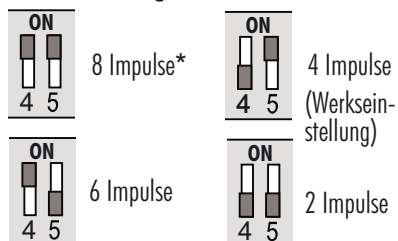
MW-Reichweite



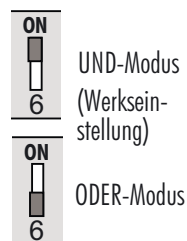
IR-Auslösung



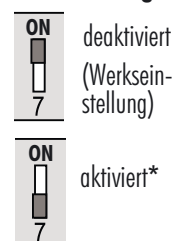
MW-Auslösung



UND/ODER

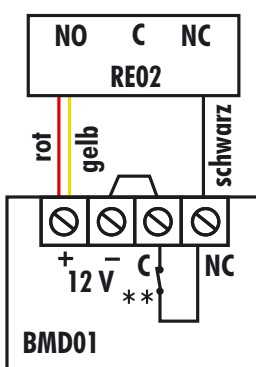


Anti-Masking



* = Funktion nicht IMQ-zertifiziert

Anschluss eines Relais, z.B. Relaismodul RE02:



Einsatzbeispiele:

- Erzeugung eines Schließerkontakts
- um eine höhere Spannung bzw. Stromlast schalten zu können

** = interne Schaltung